

## **Vorwort ... 7**

### **1 Frank Farrelly ... 9**

- 1.1 Die Erfindung der Provokativen Therapie ... 9
- 1.2 Farrellys Werdegang ... 10

### **2 Grundlagen und Voraussetzungen des Provokativen Ansatzes ... 13**

- 2.1 Was ist Provokation in unserem Sinne? ... 13
- 2.2 Der Provokative Ansatz in Kurzform ... 14
- 2.3 Das L – die Grundhaltung des Beraters ... 15
- 2.4 Das K – der Humor ... 17
- 2.5 Das W – das Weltbild und  
die Wachstumsbremsen ... 20
- 2.6 Verbale und nonverbale Kommunikation ... 22
- 2.7 Der Widerstand des Klienten ... 24

### **3 Einordnung der Provokativen Therapie ... 26**

- 3.1 Die Provokative Therapie –  
eine kognitive Verhaltenstherapie? ... 26
- 3.2 Der emotionale Ansatz ... 27
- 3.3 Der systemische Aspekt ... 30
- 3.4 Der Provokative Ansatz  
und die Hypnotherapie ... 30
- 3.5 Die wissenschaftliche Überprüfung  
der Provokativen Therapie ... 32

### **4 Die Vorgehensweise im Provokativen Ansatz ... 37**

- 4.1 Der Provokative Ansatz als Technik? ... 37
- 4.2 Der Ablauf einer Beratungsstunde ... 39

4.3	Ziel- und Lösungsorientierung ...	42
4.4	Körperliche Berührungen ...	44
4.5	Das Einüben von Verhaltensweisen ...	45
<b>5</b>	<b>Einige provokative Werkzeuge ...</b>	<b>48</b>
5.1	Differenzierungen provozieren ...	48
5.2	Den Esel am Schwanz ziehen oder: Zeige Begeisterung für das Symptom! ...	51
5.3	Die Sündenbocktechnik ...	53
5.4	Vor- und Nachteile auf den Kopf stellen ...	55
5.5	Das Offensichtliche ansprechen ...	59
5.6	Bilder verwenden und ausschmücken ...	63
5.7	Zukunftsszenarien ...	66
5.8	Den Klienten imitieren ...	70
5.9	Pingpong ...	70
<b>6</b>	<b>Der Bezug zum Improvisationstheater ...</b>	<b>74</b>
<b>7</b>	<b>Wann darf man provokativ werden und wann nicht? ...</b>	<b>78</b>
7.1	Das Problem des Klienten ist Ihnen fremd ...	80
7.2	Sie haben das gleiche Problem wie der Klient ...	81
7.3	Sie scheuen vor bestimmten Themen zurück ...	81
7.4	Der Klient geht Ihnen auf die Nerven ...	82
<b>8</b>	<b>Vier Fallbeispiele ...</b>	<b>83</b>
8.1	Fallbeispiel aus der Coachingspraxis (Charlotte Cordes) ...	83
8.2	Fallbeispiel aus der Supervision (Noni Höfner) ...	95
8.3	Fallbeispiel 1 aus der Therapie (Frank Farrelly) ...	104
8.4	Fallbeispiel 2 aus der Therapie (Frank Farrelly) ...	113
	<b>Literatur ...</b>	<b>124</b>
	<b>Über die Autorinnen ...</b>	<b>126</b>